

Ordnung des Hauptgottesdienstes

Der ev. Kirchengemeinde

Orgelvorspiel, **Gemeindelied**, Begrüßung, Eingangspsalme

(Singt der Chor das 'Ehr sei dem Vater' (Gloria Patri) nicht, folgt:)

02768

Ehr sei dem Va - ter und dem Sohn und dem Hei - li - gen
Gemeinde:
Geist. Wie es war im An fang, jetzt und im - mer - dar,
und von E - wig - keit zu E - wig - keit. A - - - men.

(Von Sonntag Judica bis Karsonnabend fällt das Ehr sei dem Vater aus.)

Chor: Gemeinde:

Ky - ri - e e - lei - son. Herr, er - bar - me dich.
Chri - ste e - lei - son. Chri - ste, er - bar - me dich.
Ky - ri - e e - lei - son. Herr er - barm dich ü - ber uns.

(Vom 2. bis 4. Sonntag im Advent und an den Sonntagen der Fastenzeit wird ein anderes Kyrie gesungen. Das Ehre sei Gott fällt aus.)
z. B.:

Chor: Her - re Gott er - bar - me dich.
Gemeinde: Ch
Liturg oder Chor: Ehre sei
Gemeinde: Und auf Er - barm dich Wohl - ge - fal - len.
A - - - men.

musicalion
click for more

Gemeinde: **Al - lein Gott in der Hö - hei - ge und Dank für sei - ne**
Da - rum, daß nun und nim - mer - mehr uns ruh - ren kann kein
Gna - de! Ein Wohl - ge - falln Gott an uns hat; nun ist groß
Scha - de! Fried ohn Un - ter - laß, all Fehd hat nun ein En - de.
 Liturg: *Der Herr sei mit euch*
 Gemeinde: **und mit dei - nem Geist.** Nach dem Gebet des Sonn- oder Festtages
 Gemeinde: **A - men.**
 Lektor kündigt die Epistel an. (Gemeinde erhebt sich)
 Lektor liest die Epistel.
 Gemeinde: **Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.**

Chor singt den Hallelujavers.
 Gemeinde wiederholt danach das Halleluja.

Von Ostern bis Pfingsten folgt ein weiterer Hallelujavers, nach dem die Gemeinde das Halleluja nochmals wiederholt.

(Das Halleluja fällt von Septuagesimae bis Karsonnabend aus.) Die Gemeinde setzt sich und singt — im Wechsel mit dem Chor — das Lied der Woche. (Graduallied)

Lektor kündigt das Evangelium an.

Gemeinde erhebt sich und singt:

Lektor liest das Evangelium

Danach singt die Gemeinde

Das **Glaubensbekenntnis** Wir

Gemeinde setzt sich und s

Liturg: Kanzelgruß, Predigttext, Pre

musicalion

click for more

Gemeinde: Predigtlied

Liturg: Abkündigung, Kanzelsegen

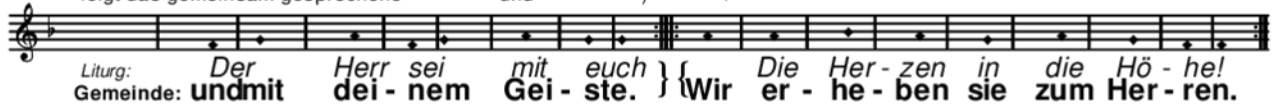
(Währenddessen wird das Dankopfer eingesammelt.)

Gemeindelied.

Die Gemeinde erhebt sich.

Liturg: Kirchengebet

(Fällt die Feier des hl. Abendmahls aus,
folgt das gemeinsam gesprochene **Vater unser** und *Gehet hin..*) → ☩



Liturg: Lasset uns Dank sagen dem Herren unserm Gotte.



Liturg: Wahrhaftig, würdig und recht ... anbetend ohn' Ende lobsingend:

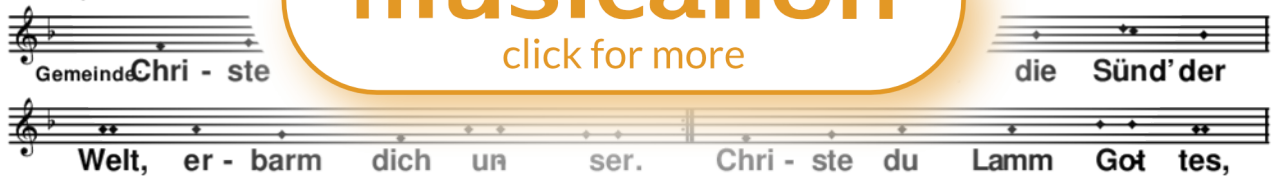


Es kann auch ein anderes
"Heilig" gesungen werden,
z. B. unter EG-Nr. 185)

Liturg: Vater unser im Himmel ... erlöse uns von dem Bösen.

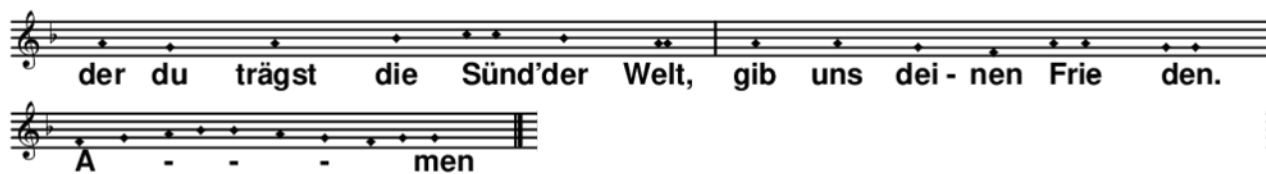


Liturg: Unser Herr Jesu



musicalion

click for more



Friedenswunsch, Austeilung, Lied der Gemeinde.
(Im zweiten Abendmahlsgang wird Traubensaft gereicht,
davor und danach Wein.)

Liturg: *Der Herr sei mit euch*



(Das Halleluja fällt von Septuagesimae bis Karsonnabend aus.)

Die Gemeinde erhebt sich

Liturg: Schlußgebet



⊕ Liturg: *Ge - het hin im Frie den des Herrn.*



In der Fastenzeit:

Liturg: *Ge - het hin im Frie - den des Herrn.*



Liturg: *Der Herr segne dich*

Gemeinde:

musicalion
click for more

Die Gemeinde setzt sich zum Orgelspiel

Die Kollekte am Ausgang wird für die
Diakonische Arbeit in unserer Gemeinde erbeten.

Gottesdienstordnung

Da die Gottesdienstordnung im neuen ev. Gesangbuch recht kompliziert beschrieben ist, (zumindest in der Ausgabe für Niedersachsen und Bremen) habe ich versucht, eine einfache, möglichst allgemein gehaltene Gottesdienstordnung zu schreiben, die aber jeder für seine Bedürfnisse noch ändern muß. Sie besteht bewußt aus nur vier Seiten, so dass man diese auf ein DIN A4 Blatt drucken kann. Man braucht das Blatt dann nur noch in der Mitte zu falten und überschüssiges Papier abzuschneiden. Dann kann man es sich mit Tesafilm in das Gesangbuch einkleben. Die Seitenangaben dienen nur zur Orientierung und werden mit abgeschnitten.

Auf die erste DIN A4-Seite werden gedruckt:

Links Seite 4, rechts Seite 1.

Auf die zweite DIN A4-Seite werden gedruckt:

Links Seite 2, rechts Seite 3.

Da Capella keinen Spaltendruck kennt, muß man alle 4 Seiten einzeln drucken. D.h., das DIN A4-Blatt läuft 4 mal durch den Drucker.

Die Capella-Seiteneinstellung für linken Druck:

links 7, rechts 114.

Die Capella-Seiteneinstellung für rechten Druck:

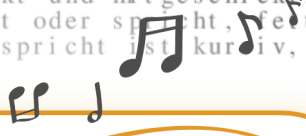
links 110, rechts 11

Höhe der Notenzeile 4,4 mm

Bei meinen Experimenten mit der Schrift hat sich für mein Empfinden "Univers" als die am Besten geeignete herausgestellt. Deshalb habe ich diese Schrift in eine Zip-Datei verpackt und mitgeschickt. Wobei alles das, was die Gemeinde singt oder spricht, fest gedruckt ist. Was der Liturg oder Lektor singt oder spricht ist kursiv, und allgemeine Hinweise sind normal gedruckt.

Ich würde mich sehr
dieser Gottesdienst

Horst-Rainer Hart



musicalion

click for more

Type: Sheet music

Title: [Gottesdienstordnung](#)

Composer: [Horst-Rainer Hartwig](#)

Period: Musica viva

Theme: .miscellaneous

Series: Songs (sacred)

Difficulty: Leicht

Arrangement group: Mixed choir a cappella

Arrangement: Choir>X

Orchestration: Voice choir>X = undetermined voice in a(1)